

## MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE / ALU-FENCE JUEL

### WISSENSWERTES RUND UM ALUMINIUM

Sie haben sich für ein Produkt aus dem Werkstoff Aluminium entschieden. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist es zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

Aluminium ist jedoch anfällig für **Beschädigungen durch Schläge und Stöße**, die zu Verformungen der Profile führen. Auch wenn diese die Langlebigkeit des Materials nicht minimieren, sollten Sie beim Transport und der Montage sorgsam mit dem Material umgehen. Ein **Schieben oder Ziehen** der Profile sollte vermieden werden, um die Farboberfläche nicht zu beschädigen. Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/ -profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbton nachzuarbeiten.

Durch die **UV-Strahlung** auf die farb- und folienbeschichteten Alupfosten/ -profile kommt es zu einem natürlichen **Ausbleichen** des Glanzgrades.

Aufgrund der glatten Oberfläche der Pfosten/ Profile sind diese besonders pflegeleicht. **Verschmutzungen** setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/ -profile müssen/ dürfen nicht geölt werden.

### WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter [www.osmo.de](http://www.osmo.de) finden Sie den aktuellsten Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

### SONDERANFERTIGUNGEN

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können problemlos bauseits realisiert werden.

Die Breite Ihrer Sichtblende können Sie durch Kürzen der Aluminiumprofile selbst bestimmen. Auch die Höhe des Elementes kann angepasst werden, indem ein oder mehrere Profile mit Nut- und Federverbindung weggelassen werden.

Die Aluminiumprofile sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen). Auf scharfes Werkzeug ist zu achten! **Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten!**

### PLANUNG IHRER SICHTBLENDEANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B/D, Pfostenanker für Aluminiumpfosten, Pfostenkappen für Aluminiumpfosten und Sichtblenden Grundelement  
 Optional möglich: Tore, Nut-Abdeckleisten für Aluminiumpfosten, Creativprofile für Creativ-Element, Einzelprofile für Eigenkreation, Aluminium Wandanschlusspfosten, Aluminiumpfosten Typ C

### VORDERSEITE / RÜCKSEITE

Alu-Fence: Die Aluprofile haben beidseitig unterschiedliche Profilierungen (Bild rechts). Bitte beachten Sie dies bei der Montage. Welche Seite Sie als Vorder- und Rückseite einsetzen unterliegt Ihrem persönlichen Geschmack. Das Creativprofil Glas Cremeweiß hat unterschiedliche Oberflächen. Welche Seite Sie als Vorder- und Rückseite verwenden entscheiden Sie.

Alu-Fence Juel: Die Profile sehen im Querschnitt aus wie ein kleiner Tannenbaum. Die schräge Anordnung vermittelt den Eindruck, als bestünde die Sichtblende aus vielen kleinen Profilen. Die Ansicht der Vorder- und Rückseite ist identisch.



# MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE / ALU-FENCE JUEL

## SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN



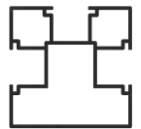
### Tipp:

Ermitteln Sie die genauen Pfoetenabstände durch Einlegen eines Aluminiumprofils in die Pfoetennuten. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötchen (Höhe max. 5-15 cm) zum Unterlegen unter das Aluminiumprofil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.

Achten Sie bei Über-Eckmontage darauf, dass die Verschraubung des Aluminium-Startprofils nicht auf Höhe einer Pfoetenankerschraube liegt. Im Optimalfall positionieren Sie das Startprofil zwischen den beiden Pfoetenankerschrauben.

## SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN

Hinweis: Wenn Sie den Pfoeten Typ D montieren, müssen Sie bereits bei der Montage des Pfoetenankers auf die Ausrichtung achten. Entscheiden Sie, ob die glatte Seite oder die genutete Seite Ihre Vorderseite ist.



### Der Aufbau im Erdreich



- > Heben Sie für das Fundament ein Loch von mind. 30 x 30 x 80 cm (je nach Bodenfestigkeit) aus.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfoetens (Pfoeten nur aufsetzen, nicht festschrauben) und Hilfsplatten lotrecht aus.
- > Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf. Wichtig: Erst nach dem vollen Aushärten des Betons mit der Montage der Elemente beginnen.

### Der Aufbau auf Fundamenten



- > Untergrund: Betonfundament oder ähnlich befestigter Untergrund. Steinplatten, Verbundsteine und Terrassendielen sind nicht geeignet.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfoetens lotrecht aus (Pfoeten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln/Verbundankern, die je nach Untergrund separat erworben werden müssen.

### Grenzbebauung auf L-Stein

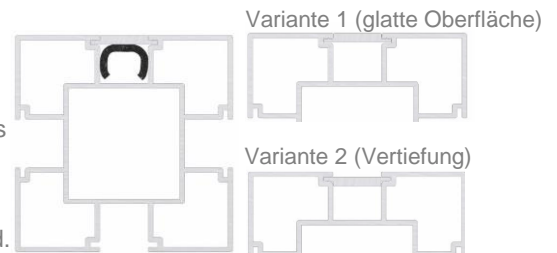


- > Jeder L-Stein muss ausreichend stabil in Beton montiert sein.
- > Der L-Anker muss an zwei Seiten an/ auf dem L-Stein an-/ aufliegen: senkrecht und waagrecht.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfoetens lotrecht aus (Pfoeten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln und Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) durch allen 6 Bohrungen des Ankers.

## MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE / ALU-FENCE JUEL

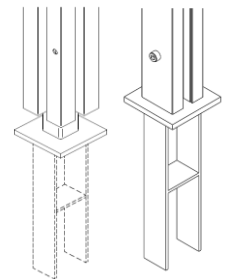
### SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN

- > Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens an dem Pfostenanker vor. Weitere Details erhalten Sie auf der Papierschablone.
- > Die nicht für die Montage benötigten Nuten Ihres Aluminiumpfostens Typ B/D können Sie mit Aluminiumabdeckleisten verschließen. Die Abdeckleisten werden mit je 2 Gummigranulat-Pads gegen Verrutschen fixiert. Wir empfehlen die Montage der Abdeckleisten durchzuführen, bevor der Pfosten auf den Anker gesetzt wird. Entscheiden Sie, welche Ansicht Ihnen zusagt und schieben Sie die Abdeckleiste entsprechend in die Führungsschiene der Nut.



Für detaillierte Informationen zur Montage der Abdeckleisten beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP B.

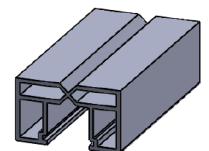
- > Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker. Die vorbereiteten Löcher im Aluminiumpfosten passen mit denen im Pfostenanker überein.
  - > Befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben mit Vierkantmutter.
- Typ B: Schraubenköpfe und Vierkantmutter der Pfostenankerschrauben liegen in den Pfostennuten und können mit den Nut-Abdeckleisten verdeckt werden.
- Typ D: Je nach Ausrichtung (Vorder- und Rückseite) liegen die Schraubenköpfe bzw. die Vierkantmutter auf der glatten Pfostenseite sichtbar auf. Nur die gegenüberliegende Seite kann mit der Nut-Abdeckleiste verdeckt werden.
- Typ C: Variable Ecklösungen mit unterschiedlichen Winkeln bis zu 45° können Sie mit dem Aluminiumpfosten Typ C realisieren.  
Bitte beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP C.



Sie müssen die Schrauben so fest anziehen, dass der innere Aluminium-Pfostenkern sich an den Stahlanker anschmiegt. Tipp: Geben Sie einen Tropfen Öl an die Verbindung Zylinderschraube / Vierkantmutter.

### WANDANSCHLUSSPFOSTEN:

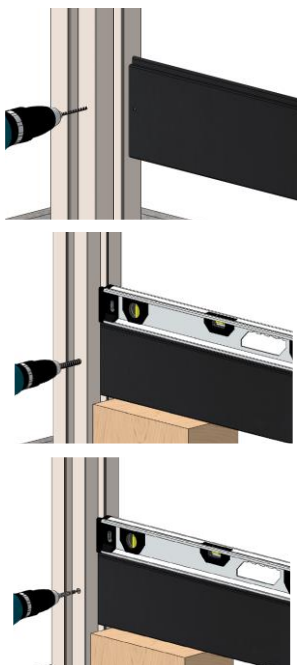
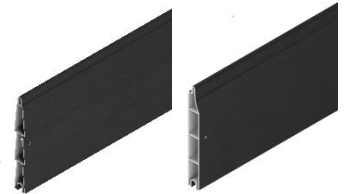
- > Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung gehören nicht zum Lieferumfang, da diese auf die Beschaffenheit Ihrer Wand abgestimmt sein müssen.
- > Positionieren Sie den Wandanschlusspfosten und bohren Sie, entsprechend Ihrem Zubehör, vor. Die Verschraubung muss in der Nut des Aluminiumpfostens, an vertiefter Stelle erfolgen. Wir empfehlen den 1 m Pfosten zweimal (oben und unten) und den 2 m Pfosten dreimal (oben, unten und mittig) in die Wand zu verschrauben.
- > Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der Vertiefung, in der Nut des Wandanschlusspfosten, damit diese bei der Montage der Profile nachher nicht stören.
- > Besonderheit bei der Montage der Sichtblendenprofile:  
Der Wandanschlusspfosten hat nur eine Gesamttiefe von 50 mm, daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die Ø 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren Sie ausschließlich mit Ø 4 mm vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten. Alternativ setzen Sie kürzere Schrauben (4,8 x 30 mm) ein. Diese sind nicht im Lieferumfang des Bausatzes, sondern müssen bauseits besorgt werden.



## MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE / ALU-FENCE JUEL

### SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

- > Legen Sie das Aluminium-Startprofil (Profil mit seitlichen Bohrungen) mit der Nut nach unten zwischen die Pfosten, in die Pfostennuten ein. Damit Sie den von Ihnen gewünschten Abstand zum Erdreich (5-15 cm bzw. 11-15 cm bei Über-Eckmontage) einhalten, legen Sie die Hilfsklötzchen unter das Aluprofil. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- > Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Pfosten für die Montage des ersten Aluminiumprofils vor.



#### Bohrungen mit dem Ø 4 mm Bohrer:

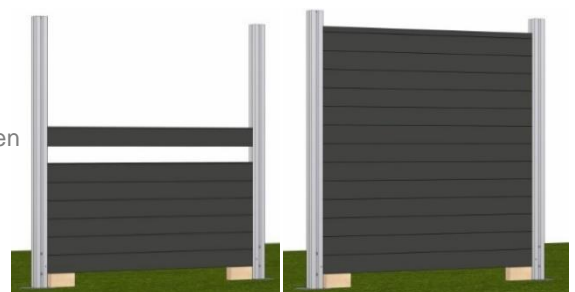
(HSS-Bohrer Lang DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)

- > Die Unterkante des Aluminium-Startprofils sollte mindestens 5 cm und maximal 15 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten ergibt sich die Höhe zwangsläufig. Übertragen Sie mit einem Stift die Bohrpunkte auf Ihre Pfosten (Maß ab Pfosteninnenkante: 10 mm).
- > Nehmen Sie das Aluminium-Startprofil aus den Pfostennuten und bohren Sie mit dem 4 mm Bohrer an gekennzeichnetener Stelle durch die äußere und beide innenliegenden Pfostenwände. Tipp: Löcher vorher ankörnen. Legen Sie danach das Aluminiumprofil wieder in die Pfostennuten - die Bohrungen passen mit den Bohrungen im Startprofil überein.

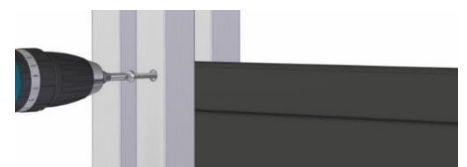
#### Bohrungen mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- > Setzen Sie den 10 mm Bohrer auf die 4 mm Bohrung und bohren ausschließlich die äußere Pfostenwand auf Ø 10 mm.
- > Verschrauben Sie das Aluminium-Startprofil mit den beiliegenden, selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleinere Vorbohrung und verschwinden dabei im Pfosten und können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!

- > Setzen Sie jetzt, nacheinander, alle Aluminium Nut- und Federprofile aufeinander (Standard: Alu-Fence gesamt 13 Profile, Alu-Fence Juel gesamt 14 Profile). Immer mit der Nut nach unten auf die Feder des darunter liegenden Profils. Diese Profile werden **nicht verschraubt**, sie liegen nur auf dem Startprofil auf.



- > Das Ende der Sichtblende, sowohl bei Alu-Fence, als auch bei Alu-Fence Juel, bildet ein Aluminium-Abschlussprofil 19 x 41 mm (mit Nut, ohne Feder, oben gerade). Schieben Sie dieses Profil mit der Nut auf die Feder des letzten Profils. Das vorgebohrte Abschlussprofil verschrauben Sie wieder mit den Pfosten. Gehen Sie Schritt für Schritt genauso vor, wie beim Startprofil.



## MONTAGEANLEITUNG ALU-FENCE / ALU-FENCE JUEL

### ALU-FENCE GRUNDELEMENT CREATIV -> CREATIVPROFIL GLAS CREMEWEISS

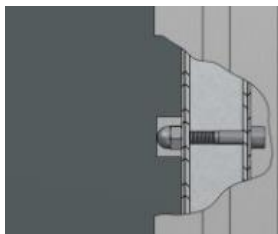
Das Grundelement Creativ besteht aus 11 Profilen 19 x 145 mm und einem Abschlussprofil 19 x 41 mm.

Ihr dazu gewähltes Creativprofil Glas Cremeweiß montieren Sie wie nachfolgend beschrieben, an von Ihnen frei gewählter Position:

- > Setzen Sie das Alu-Fence Creativprofil „unten“ zwischen die Pfosten, auf die Feder eines Standardprofils.
- > Stülpen Sie je eine Gummi-Dichtungslippe oben und unten auf das Glasprofil. Beachten Sie, dass die Glasprofile zwei unterschiedliche Oberflächen haben.
- > Schieben Sie das Glasprofil zwischen die Pfosten in den Pfostennuten hinunter, bis in die Nut des Alu-Fence Creativprofil „unten“. Dabei verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Aluminiumprofils.
- > Von oben schieben Sie jetzt das Alu-Fence Creativprofil „oben“ auf das darunterliegende Glasprofil mit Gummilippe. Auch hier verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Alu-Fence Creativprofil „oben“.
- > Sie brauchen keine Verschraubungen vorzunehmen.
- > Montieren Sie jetzt, wie in Schritt 4 beschrieben, Ihre restlichen Standardprofile und das Abschlussprofil 19 x 41 mm.

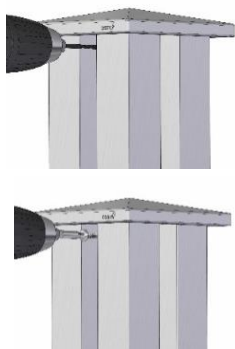


### SCHRITT 4.1: SICHTBLENDEN ECKMONTAGE



- > Wenn Sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren wollen, müssen Sie Aussparungen für die Vierkantschrauben/ Schraubenköpfe der Pfostenankerschrauben in die Alu-Profile schneiden.  
Hinweis: Eine Über-Eckmontage ist nur möglich, wenn Sie, wie unter Schritt 1 beschrieben, darauf geachtet haben, dass die Verschraubung des Aluminium-Startprofils nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

### SCHRITT 5: PFOSTENKAPPEN MONTIEREN



- > Setzen Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und bohren Sie, bei Pfostenkappe Typ B von zwei Seiten (Pfostenkappe vorgebohrt) und bei Pfostenkappe Typ D von einer Seite, 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- > Befestigen Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden Bohrschrauben (Typ B: 3,9 x 32 mm / Typ D: 3,9 x 25 mm).
- > Bei Verwendung der Nut- Abdeckleisten sollte die Verschraubung in der Nut erfolgen, in der die Profile montiert sind.

Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuellste Version können Sie unter [www.osmo.de](http://www.osmo.de) einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.  
Montageanleitung bestehend aus 5 Seiten.

Stand: 01. Januar 2024